



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Steuerungsunterstützung
Vorl.Nr.: V/2018/1439
Datum: 25.04.2018

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	11.06.2018	öffentlich

Tagesordnung

Bildung eines Arbeitskreises für Verkehrsfragen;
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16. April 2018

Beschlussvorschlag

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschließt:

- 1) Es wird ein Arbeitskreis für Verkehrsfragen eingerichtet, in welchem Mitglieder des ADAC, ADFC und der Polizei vertreten sind.
- 2) Für den Arbeitskreis werden folgende Vertreter aus den Fraktionen benannt:

CDU-Fraktion
1:
2:
SPD-Fraktion
1:
2:
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
1:
2:
Fraktion Die Unabhängigen:
1:
2:
Fraktion Die Linke:
1:
2:
FDP-Fraktion:
1:
2:

Begründung

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat mit ihrem Antrag vom 16.04.2018 die Gründung einer Verkehrskommission als ordentliches Gremium mit Vertretern des ADFC und ADAC beantragt.

Die Verwaltung schlägt vor, einen Arbeitskreis für Verkehrsfragen zu bilden, welcher mit je zwei Vertretern der Fraktionen und Mitarbeitern der Verwaltung besetzt wird. Darüber hinaus sollen Mitglieder des ADFC, ADAC und der Polizei im Arbeitskreis vertreten sein. Hierbei soll die im Jahre 2015 gegründete Arbeitsgruppe „Fahrradfreundliches Hennef“ in den neuen Arbeitskreis für Verkehrsfragen übergeleitet werden. Der Arbeitskreis wird zunächst für ein Jahr gegründet. Nach einem Jahr ist eine Abfrage der Mitglieder vorgesehen, ob und in welchem Rahmen die Weiterführung des Arbeitskreises erfolgen kann. Die Federführung des Arbeitskreises übernimmt Dezernat II.

Der Arbeitskreis berät verkehrsrechtliche Fragen und trifft Empfehlungen für die zuständigen Ausschüsse zur Beschlussfassung.

In der Politik und Verwaltung wird das Thema „Verkehr“ zunehmend erörtert. Nicht zuletzt durch Unfallereignisse besteht zunehmend Beratungsbedarf.

Der Arbeitskreis trifft sich nicht in regelmäßigen Intervallen, sondern immer dann, wenn Verkehrsfragen von hoher Bedeutung behandelt werden müssen. Die Thematisierung des ruhenden Verkehrs wird kein Bestandteil des Arbeitskreises.

In dem neuen Arbeitskreis sollen bedeutende verkehrsrechtliche Aspekte, wie z.B. die im CDU-Fraktionsantrag vom 18.04.2018 „Variantenplanung und Umbau der Bonner Straße“ aufgeworfene Fragen beraten werden, sodass eine Empfehlung für den zuständigen Ausschuss ausgesprochen werden können. Ferner kann in dem neu gebildeten Arbeitskreis seitens der Polizei ein Bericht zur Bonner Straße (CDU-Fraktionsantrag vom 21.04.2018) erfolgen.

Hennef (Sieg), den 14.05.2018

Klaus Pipke
Bürgermeister